

Konsequenz

Autor(en): **Kröber, Jörg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 7

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-599923>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kinderpoesie (I)

Das Leben findet plötzlich statt

Ganz plötzlich kommt man auf die Welt
Ist plötzlich auf sich selbst gestellt
Auch wird dir irgendeinmal klar
Wie plötzlich immer alles war

Ganz plötzlich ging die Schule los
Und plötzlich warst du einfach gross
Der Schulsack plötzlich alter Hut
Und Gutes plötzlich nicht mehr gut

Ganz plötzlich hast du, wie's sich gibt
Irgendjemanden verliebt
Und plötzlich warst du, das ist klar
Gar nicht mehr der, der einmal war

Du wusstest plötzlich, was du magst
Und plötzlich nicht mehr, was du sagst
Und weil es Gott nun mal gefällt
Kam plötzlich auch ein Kind zur Welt

Du hattest plötzlich einen Job
Warst plötzlich Top und wieder Flop
Und plötzlich war auch das vorbei
Und du ganz plötzlich wieder frei

Mal warst du einfach plötzlich krank
Dann gings dir besser Gott sei Dank
Und zwischendurch ward dir bewusst
Dass du mal einfach plötzlich «musst»

Wenn dir das plötzlich seltsam scheint
Man plötzlich lacht und plötzlich weint
Dann leuchtet dir auch plötzlich ein
Das Leben kann nur plötzlich sein

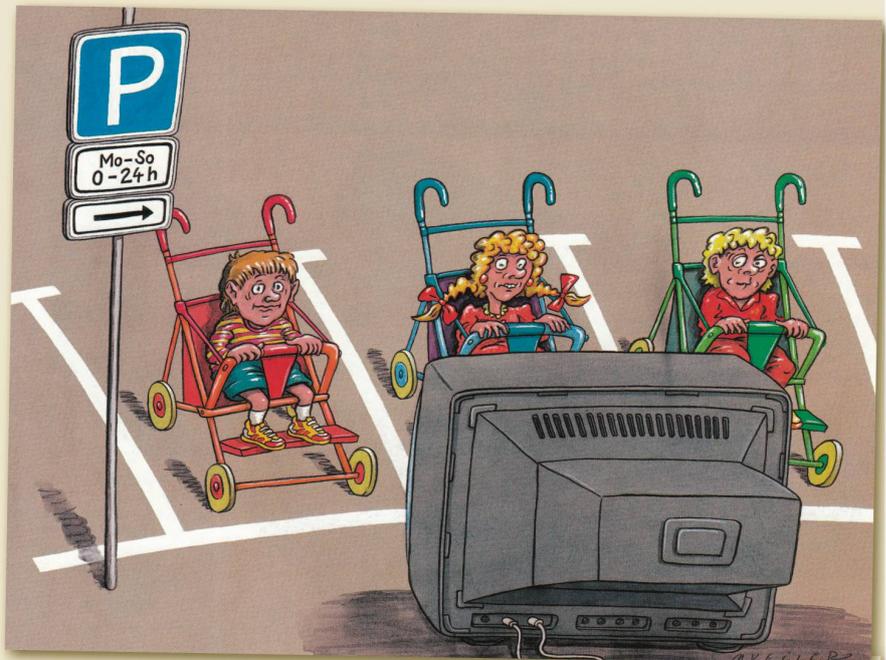
Da hilft bei aller Plötzlichkeit
Nur eines, was den Kopf befreit
Dass dieser Vers ein grosser Mist
Und endlich plötzlich fertig ist

ERNST BANNWART

Konsequenz

Wer heute sagt, ein Kindel woll' er,
stöhnt morgen unterm Windel-Koller! –
Zumal, wenn sich das Kindel wacker
erweist als strammer Windelkacker.

JÖRG KRÖBER



ANDREAS J. MUELLER



JÜNGER & SCHLANKER



FREIMUT WOESSNER